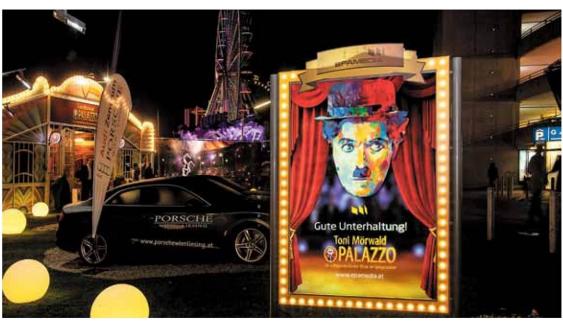


Thema: Prater Wien

Autor: Gianna Schöneich



Für Palazzo inszenierte Epamedia im vergangenen Jahr eine breit angelegte Out-of-Home-Kampagne

Palazzo jagt das Glück

Im Spiegelpalast im Prater wird eine neue Show präsentiert. Eine Out-of-Home-Kampagne sorgte für Aufmerksamkeit.

••• Von Gianna Schöneich

WIEN. Am 16. November 2016 eröffnete Palazzo Wien bereits zum 14. Mal die Türen seines Spiegelpalasts im Prater. Präsentiert wird nicht nur Köstliches, sondern auch das neue Show-Programm "Glücksjäger". Regisseur Maximilian Rambaek entführt die Besucher in ein Casino-Hotel und in eine Welt der Spieler.

In Szene gesetzt wird Palazzo mittels einer Out-of-Home-Kam-

pagne, die von Epamedia umgesetzt wird.

Insgesamt 2.000 8-Bogen-Plakate waren im Zeitraum von Oktober bis Dezember im Einsatz sowie 50 Telelights im November.

Citylights mit Charly Chaplin Aus mobilen, beleuchteten

Aus mobilen, beleuchteten Citylights blickte Charly Chaplin den Vorbeigehenden entgegen und sollte so Lust auf einen außergewöhnlichen Abend machen. "Mit ihrer Hintergrundbeleuchtung sind unsere mobilen Citylights ein optisch ansprechender Blickfang im öffentlichen Raum. Das Citylight sticht aus dem pulsierenden Stadtbild hervor und schafft es somit, Produkte und Angebote in Szene zu setzen – wie wir auch im Fall Palazzo eindrucksvoll beweisen", freut sich Epamedia-Geschäftsführerin Brigitte Ecker.

Bis zum 12. März 2017 kann man den Palazzo noch besuchen.